

Weitere Ideen zu Jakobs Begräbnis

Wo unsere Toten sind? Sie sind bei Gott! „Bei Gott sind sie alle lebendig!“, sagt Jesus. (Lukas 20,38) Das ist der Trost, mit dem Christinnen und Christen einander Mut machen. Der Apostel Paulus betont das Tröstliche unseres Glaubens: Der Tod ist nur ein Horizont und damit nichts weiter als die Grenze unseres Sehens und Verstehens. Gott ist in allem und alles hat in Gott seinen Raum, auch unsere Toten, und dort werden wir uns eines Tages wiedersehen. Mit unserem letzten Ausatmen stehen wir darum vor Gott und sind bei Jesus, dem Herrn, wie Paulus ihn mit dem urchristlichen Bekenntnis nennt.

Kinder brauchen tragfähige Bilder davon, was im Tod geschieht und wie das Leben jenseits des Horizontes sein wird. Eindrücklich ist die Geschichte eines kleinen Mädchens, das nach dem Tod seiner hochbetagten Uroma Bilder von der fröhlichen Welt gemalt hat und diese dann gemeinsam mit seiner Mutter auf den Sarg geklebt hat. „Da ist Oma Hanni jetzt!“

Tröstliche Bilder, die das Leben bejahen und Ängste nehmen. Davon sollen die Kinder an diesem Tag etwas mitnehmen.

Wie sieht es aus bei Gott? Wie ist das da, wo unsere Toten sind?

Dazu können die Kinder Bilder malen, Kollagen erstellen oder kleine Kisten gestalten. Dafür sollte das entsprechende Material vorbereitet werden.